

## I. Beschluss

**Stadtrat**

**Sitzungsdatum 23.03.2011**

**öffentlich**

**Betreff:**

Parallelverfahren Löwenberger Straße

4. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Nürnberg mit integriertem Landschaftsplan, Bereich Löwenberger Straße

Prüfung der Stellungnahmen

**Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig
- angenommen/beschlossen, mit 65 : 1 Stimmen
- abgelehnt, mit        Stimmen

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat erhebt das Gutachten des Stadtplanungsausschusses vom 24.02.2011 zur Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan (FNP), Bereich Löwenberger Straße zum Beschluss:

Die vorgebrachten Stellungnahmen gemäß Schreiben vom 29.10.2010, 16.11.2010 und ohne Datum können nicht berücksichtigt werden:

Die Stellungnahmen hinsichtlich der verkehrlichen Situation sind nicht FNP-relevant und werden auf der Ebene der verbindlichen Bauleitplanung behandelt und bewältigt. Der FNP stellt das Hauptverkehrsstraßennetz dar, nicht jedoch Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses oder Fragen der Grundstückerschließung.

Bei den von der Fa. Lidl zur Ansiedlung vorgesehenen, zusätzlichen Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen handelt es sich um strukturverträgliche Sortimente, die einer Angebotserweiterung für Altenfurt dienen sollen. Die im Schreiben vom 16.11.2010 aufgeführten Sortimente wurden aus einer Auflistung ausgewählt, die im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens aufgrund ausführlicher Recherchen vor Ort und unter Berücksichtigung des Bestandes vom Amt für Wirtschaft als zuständiger Fachdienststelle zur Deckung der kurzfristigen und aperiodischen Bedarfe in Altenfurt, Moorenbrunn und Fischbach für eine Ergänzung als sinnvoll und möglich bezeichnet wurden.

Dadurch wird keine oder kaum eine Überdeckung von im D-Zentrum „Ortszentrum Altenfurt“ bereits vorhandenen Sortimenten erfolgen – eine Schwächung der Versorgungsleistung kann ausgeschlossen werden. Es ist vielmehr im Gegenteil davon auszugehen, dass mit Aufnahme der geplanten Sortimente und einer damit verbundenen Wettbewerbswirkung die Funktionsfähigkeit des zentralen Versorgungsbereiches Altenfurt gestärkt und die Angebotssituation spürbar verbessert wird.

II. **Referat VI/Stpl**

III. **Abdruck an:**

Ref. I/OrgA

Ref. II/Stk

Vorsitzende(r):

gez. Dr. Maly

Referent(in):

gez. Baumann

Schriftführer(in):

gez. Baumgürtel